

	<p>Objekt: Flora / Dattel (<i>Phoenix dactylifera</i> L.); Kerne und Früchte</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventarnummer: ÄM 3361</p>
--	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Dattelfrüchte gehörten zu den Grundnahrungsmitteln. Man kann sie frisch oder getrocknet essen, aber auch zu Pasten und Zucker verarbeiten. Auch der harte Kern kann genutzt werden. Aus ihm lässt sich ein Speiseöl gewinnen.

Neben der Nutzung als Nahrungsmittel wurde sie in der Medizin als Abführmittel eingesetzt bzw. als Paste für Umschläge verschiedener Art.

So verwundert es nicht, dass die Palme im Alten Ägypten einen hohen Stellenwert hatte und sich ihre damalige Nutzung kaum von der heutigen unterscheidet. Dies ist umso bemerkenswerter wenn man bedenkt, dass die Früchte der Dattelpalme nur genießbar sind, wenn sie künstlich befruchtet werden. Dazu müssen Arbeiter die Bäume erklimmen und mitgeführte männliche Blüten über die weiblichen der Palme ausschütten. Somit wird schon im Alten Ägypten eine intensive gärtnerische Tätigkeit geherrscht haben.

(K. Finneiser)

Grunddaten

Material/Technik:	Flora / Dattel (<i>Phoenix dactylifera</i> L.); Kerne und Früchte
Maße:	Kistenmaß: 3,6 x 9,9 x 6 cm; Gewicht: 40 g (mit Schachtel)

Ereignisse

Hergestellt	wann	332 v. Chr. - 313 n. Chr.
	wer	
	wo	

Gefunden wann
wer
wo Dra Abu el-Naga (Theben)

Schlagworte

- Dattelpalmen
- Frucht
- Kernobst
- Lebensmittel